**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 22 (1935)

Heft: 2

Rubrik: Musikzimmer, Entwurf Richard Hächler, Architekt BSA, Aarau

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Musikzimmer Entwurf: Richard Hächler, Arch. BSA, Aarau Ausführung: A. Hächler SWB, Schreinereiwerkstätten, Lenzburg



## Musikzimmer M.-S. in Lenzburg

Die Bauaufgabe bestand darin, für einen Industriellen mit starken musikalischen Neigungen in einem Anbau an ein bestehendes älteres Gebäude in erster Linie ein grosses Musikund Gartenzimmer mit guten akustischen Eigenschaften unterzubringen.

Die Lösung bestand in einer vollständigen Umkleidung des ganzen Raumes mit Holz: Glattes Nussbaumtäfer auf Fenstersimshöhe, darüber handgewebter Stoff auf Sperrholz. Ebenfalls mit Sperrholzplatten verkleidet und hell gestrichen ist die Decke. Zwischen der rohen Konstruktion und der Holzverkleidung besteht überall ein Hohlraum von ca. 3 cm. Diese Anordnungen erwiesen sich als sehr günstig; der  $8.5 \times 5$  m grosse und 3.2 m hohe Raum besitzt eine ausgezeichnete Akustik.





Fotos: Franz Lüthi, Zürich